

Tischtennisabteilung des F.C. Inde Hahn

Als im Frühjahr 1982 einige Spieler von Eintracht Walheim nach Hahn kamen, war noch nicht abzusehen, daß der F.C. Inde Hahn schon wenige Monate später eine Mannschaft für die 3. Kreisklasse anmelden konnte. Zu dieser 1. Mannschaft gehörten damals u.a.: M. Baltés, D. Bieberle, J. Grüters, H. Hansen, K. Kalkreuth, H.J. Kindel, S. Lachenmeier und W. Leubner. Ein Jahr später stieß auch J. Takacs zu uns.

Dieses Team schaffte 2 Jahre später sogar den Aufstieg in die 2. Kreisklasse. Das schon recht anspruchsvolle Niveau dieser Klasse hätte uns sicherlich in arge Abstiegsnöte gebracht, zumal zu diesem Zeitpunkt unser damals bester Spieler S. Lachenmeier den Verein aus beruflichen Gründen verlassen mußte. So waren wir heilfroh, daß wir uns durch 2 starke Spieler (G. Stoffels und G. Schlösser) aus Mausbach verstärken konnten. Diese beiden Spieler haben wesentlich dazu beigetragen, daß wir uns nicht nur gut in der 2. Kreisklasse halten konnten, sondern ein einjähriges »Gastspiel« in der 1. Kreisklasse geben konnten. Zwischenzeitlich wechselte auch Johann Schlösser, der Vater von Günter Schlösser, zu uns, was eine weitere Verstärkung bedeutete.



Tischtennisabteilung 1985 o.R.v.L: W. Leubner, K. Kalkreuth, J. van der Laar, J. Takacs, D. Jurjevic
u.R.v.l.: D. Bieberle, H. Hansen, D. Crott, H.-J. Kindel

Alle weiteren Versuche jedoch neue Spieler für unseren Verein zu finden, scheiterten, denn es war kein Spieler bereit unter diesen Bedingungen (keine Sporthalle, keine Duschkmöglichkeit etc.) nach Hahn zu wechseln. Dennoch hielten wir uns in den folgenden Jahren mit teils guten, teils mittelmäßigen Plazierungen in dieser Klasse, was nicht zuletzt auf die herausragende spielerische Klasse von G. Schlösser, aber auch auf den außerordentlich guten Kameradschaftsgeist innerhalb der Mannschaft zurückzuführen ist. In dieses Team fügte sich 1991 Martin Wessel aus Kornelimünster problemlos ein. Seit dieser Zeit spielt die Mannschaft praktisch in unveränderter Aufstellung Brett 1: Günter Schlösser, Brett 2: Martin Wessel, Brett 3 - 6: Josef Takacs, Johann Schlösser, Dietmar Bieberle und Walter Leubner.



Tischtennisabteilung 1992 v.l.: W. Leubner, G. Schloesser, P. Meulenberg, D. Bieberle, J. Takacs, J. Schloesser, H.-J. Kindel, G. Stoffels, M Wessel

Und wenn einer dieser Spieler einmal nicht zur Verfügung stand, konnten wir uns immer auf unsere Ersatzspieler G. Stoffels und vor allem H.-J. Kindel verlassen. Da aber seit der Saison 95/96 zwei weitere Spieler (J. Schlösser und G. Stoffels) aus gesundheitlichen Gründen nur noch sehr bedingt einsatzfähig sind, zeichnete sich schon ab, daß wir uns wohl auf Dauer als Mannschaft nicht halten können würden, auch wenn seit Oktober 96 der Spieler Simon Meier aus Walheim unsere personellen Sorgen etwas gemildert hat. Aber im März 96 war klar, daß wir für die kommende Saison keine schlagkräftige Truppe zusammenbekommen würden, denn mit maximal 6 Spielern (ohne jeden Ersatzmann) läßt sich eine anstrengende Saison nicht durchstehen, ganz abgesehen von den Bußgeldern, die auf uns zukommen würden, wenn wir nicht mit 6 Spielern antreten. Da wir jedoch alle aktiv weiter Tischtennis spielen wollen, mußte nun dringend eine Lösung gefunden werden. Alle Versuche neue Spieler nach Hahn zu bekommen sind gescheitert. Spielergemeinschaften mit Nachbargemeinden ließen sich ebensowenig realisieren. Es blieb am Ende nur der Wechsel der gesamten Tischtennisabteilung des F.C. Inde Hahn zum SV Gressenich mit dessen Tischtennisabteilung wir nun wieder eine hoffentlich spielstarke, in jedem Fall aber zahlenmäßig ausreichende Truppe melden können. Der Abschied von Hahn fällt uns allen nicht leicht, wir werden die Zeit sicher nie vergessen und können dem Verein nur danken für die Unterstützung, die er uns während dieser 15 Jahre hat zukommen lassen, auch wenn wir neben dem Fußball sicherlich nur ein »Mauerblümchendasein« gefristet haben.

Walter Leubner